
Subject: 4600 Grafts Schaffhausen August 2011
Posted by [jdk69](#) on Wed, 07 Sep 2011 08:59:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich (41 Jahre, männlich) bin hier seit ca. 2 Jahren fast ausschliesslich passiv unterwegs. Tolles Forum! Jetzt hab ich am letzten Donnerstag den Schritt gewagt und mir bei den Hattingern 4600 Grafts einpflanzen lassen per Strip OP. Ein ausführlicher Bericht folgt sobald ich die Pre/Post Photos von Herrn Muresanu habe. Nur so viel vorweg, ich bin bis jetzt sehr zufrieden. Vielen Dank an das tolle Hattinger Team an dieser Stelle!!!

Ein Frage vorweg habe ich bzgl. der Schwellungen. Bei mir sind sie am 2 Tag angefangen und sind in schöner Gleichmässigkeit von der Stirn über die Augenbrauen in die Augenhöhlen runter gewandert und letztlich als "Horst Tappert Gedenk-Tränensäcke" angekommen. Das Problem ist (wenn es eines ist) das die Schwellungen dort nun schon seit drei Tagen relativ unverändert verharren. Muss ich einfach warten oder sollte ich einen Arzt aufsuchen? Ich hab trotz meines fortgeschrittenen Alters sonst überhaupt keine Tränensäcke und möchte natürlich auch kein bekommen. Im Anhang ein Photo der Schwellungen.

Vielen Dank!

jdk69

File Attachments

1) [IMG_0319.JPG](#), downloaded 2151 times



Subject: Aw: 4600 Grafts Schaffhausen August 2011
Posted by [Nicolai](#) on Wed, 07 Sep 2011 09:08:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das musst du selbst entscheiden, aber ich persönlich würde noch warten. Ich sah ähnlich aus wie Du.

Ich empfehle dir die Stellen mehrmals täglich gut zu kühlen.

Nach spätestens einer Woche sollten die Schwellungen zurückgehen.

Bei mir waren sie von Tag 3 - Tag 7 vorhanden und gingen so schnell wie sie gekommen sind. Und ich habe kaum gekühlt.

P.s. Man sollte immer schon gleich nach der OP anfangen zu kühlen. Einfach zur Prophylaxe.

Subject: Aw: 4600 Grafts Schaffhausen August 2011

Posted by [jdk69](#) on Wed, 07 Sep 2011 11:22:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Info, ich war beim Doc weil ich eh einen Termin zum Klammern entfernen ausmachen musste. Er meint auch das man da nur warten kann. Also alles gut. Er war sehr interessiert an der HT Geschichte und war regelrecht begeistert von der Narbe. O-Ton "Ich sehe gar kein Narbe, nur Klammern. Wer hat denn das Kunstwerk verrichtet, erstaunlich?".

Das Lob geb ich mal direkt an die Hattinger weiter.

Subject: Aw: 4600 Grafts Schaffhausen August 2011

Posted by [NW5a](#) on Wed, 07 Sep 2011 15:57:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jdk69,

wegen der Schwellung musst du einfach noch ein bißchen abwarten. Viel trinken und etwas kühlen hilft.

Gruß

Subject: Aw: 4600 Grafts Schaffhausen August 2011

Posted by [jdk69](#) on Mon, 12 Sep 2011 20:41:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tag 11

Schwellungen:

Haben sich wacker aber mit absteigender Tendenz bis gestern in Form von Tränensäcken gehalten. Jetzt aber komplett verschwunden.

Klammern:

Kommen morgen früh raus, Gott sei Dank!!! Ein Faktor den man bei der Post OP Planung berücksichtigen sollte. Ich glaube nicht das ich die letzten 11 Nächte einmal länger als 2 Stunden am Stück (nicht gesamt) geschlafen habe. Immer nach einer gewissen Zeit vom Druckschmerz aufgewacht, Position geändert und weitergeschlafen. Unbedingt empfehlen kann ich eine Nackenrolle. Ich hab mir was gutes von Tempur gegönnt (80 EUR). Hat sich grade in den ersten Nächten echt bewährt. Aber nicht nur im Bett beim schlafen, auch auf der Couch beim lesen oder fernsehen, eine wahre Wonne.

Narbe:

Sieht unverändert sehr gut aus. Kein Schmerzen, ausser beim Liegen, siehe oben.

Empfängerbereich:

Rötung geht langsam zurück. Noch ein paar Krusten. Ein paar weisse schuppenartiger Krümel. Keinerlei Schmerzen. Ich denke alles im grünen Bereich.

Shockloss:

Bis jetzt keiner.

Shedding:

Bis jetzt keiner. Ich hätte ihn aber lieber heute als morgen, gewöhne mich viel zu sehr an die neue Haarlinie:-) Auffällig ist das die Haare der Grafts (besonders im forderen Bereich) bis gestern ein wenig spannungslos "herumhingen". Seit heute morgen stehen sie allesamt wie Wildschweinborsten drahtig und senkrecht auf der Rübe. Sind das die letzten Zuckungen vor dem Shedding?

Arbeiten:

Heute nach zwei Wochen Urlaub wieder angefangen. Glücklicherweise arbeite ich im Büro ohne besondern Dresscode und ohne jeglichen Kundenverkehr. Ist natürlich Luxus in der jetzigen Situation. Ich also aufgeregt aber frohen Mutes heute morgen mit Base Cap ins Büro.. "Moinsen, falls ihr euch wegen der Base Cap wundert, ich hatte eine OP am Kopf und werde in nächste Zeit mir Kopfbedeckung zur Arbeit erscheinen, wie lange weiss ich noch nicht" Auf ein paar nette besorgte Nachfragen von dem ein oder anderen Kollegen hab ich kurz und knapp geantwortet...

"Nix dramatisches, alles wird gut, sieht halt blöd aus z.Z, deshalb Kopfbedeckung".

Das ganze hab ich versucht in einem freundlichen Tonfall rüber zu bringen der aber keinen Zweifel daran lassen sollte das ich auf weitere Fragen keine Lust habe, bis jetzt scheint mir das gelungen zu sein:-)

Wichtig war für mich nicht zu lügen. Hab halt nur nicht die ganze Wahrheit gesagt, geht auch keine etwas an. Ich denke die ersten Monate werden psychisch nicht ganz einfach sein, da wollte ich mich nicht zusätzlich mit Lügen belasten. Aber bitte nicht falsch verstehen!!! Ich würde nie jemanden verurteilen der sich die Post OP Zeit durch ein paar Notlügen vereinfacht. Kann sehr gut sein das ich auch noch in die Situation gerate.

Freizeit:

Bin seit ca. einem Jahr immer öfter mal mit Base Cap rumgelaufen so das sich niemand mehr darüber wundert. Mal abwarten wie sich das mit dem Shedding und dem Nachwachsen der

alten Haare im Empfängerbereich entwickelt. Vielleicht ist rappelkurz eine Lösung, halt so lang das man die Narbe nicht sieht. So eine klare Strategie wie bei der Arbeit habe ich da bis jetzt nicht. Das muss sich jetzt ergeben und ganz klar...Bammel hab ich schon vor den nächsten Wo und Monaten, aber da muss man wohl durch.

Wie gesagt, ein ausführlicher Bericht der OP folgt sobald ich die Pre/Post Photos von den Hattingern bekommen habe. Wenn ich das richtig verstanden habe befinden die sich jetzt im wohlverdienten Urlaub, kann also noch dauern.

Bis dahin

jdk69

Subject: Aw: 4600 Grafts Schaffhausen August 2011
Posted by [jdk69](#) on Fri, 16 Sep 2011 08:02:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tag 15

Die ersten Haare gehen aus. Ein paar Krusten halten sich wacker und die Rötung ist auch noch deutlich sichtbar. Nachdem die Creme die ich von den Hattingern mitbekommen habe nun aufgebraucht ist stand ich heute wie ein Ochs vorm Berg vor dem Hautpflegeregal der Drogerie:-) Ich dachte Aloe Vera sei eine Marke:-) Ich glaub ein Gel oder ein Spray wäre das richtige für mich. Hab ich aber nicht gefunden.

Hat jemand ein paar Produktlinks für mich?

Vielen Dank!

Jens

Subject: Aw: 4600 Grafts Schaffhausen August 2011
Posted by [NW5a](#) on Sun, 18 Sep 2011 13:48:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aloe First von Forever habe ich damals benutzt. Hat verschieden Inhaltsstoffe die synergistisch arbeiten.

Gruß

Subject: Aw: 4600 Grafts Schaffhausen August 2011

Posted by [Atze](#) on Sat, 01 Oct 2011 18:04:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab wann kann man denn das Aloe First Spray von FLP für Empfänger- und Spenderbereich benutzen.

Danke+Gruß

Subject: Aw: 4600 Grafts Schaffhausen August 2011

Posted by [Blackster](#) on Sat, 01 Oct 2011 22:34:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

im empfängerbereich sobald die krusten komplett weg sind sag ich mal.
für den spenderbereich ist es nicht relevant ob du da iwas draufschmierst (bei fut).
ich selbst hab für ein paar wochen ein narbengel genutzt,hätte es aber auch weglassen
können,da es meiner meinung nach keinen einfluss auf die heilung der narbe hat
